

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2006/2007

Ausgegeben am 4. April 2007

18. Stück

- 122. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
- 123. Bevollmächtigungen gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002
- 124. i-med Auslandsstipendien (Nachwuchsförderung)
- 125. i-med Forschungsstipendien (Nachwuchsförderung)
- 126. Ausschreibung von Förderungsbeiträgen aus dem "D. Swarovski –Förderungsfonds"
- 127. Ausschreibung von Förderungsbeiträgen der Wirtschaftskammer Tirol
- 128. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 129. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

## 122. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt (Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich):

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Organisationseinheit
D-150200-011-015	Validation of Ozone Monitoring Instrument (OMI) Ground UV Products (OMI-ASAP)	Ao.Univ.-Prof. Dr. Mario Blumthaler	Sektion für Biomedizinische Physik
D-152700-012-013	Regulatory mechanisms implicated in prostata cancer metastasis (Anbahnungsfinanzierung RP 7)	Ao.Univ.-Prof. Dr. Zoran Culig	Univ.-Klinik für Urologie
D-151500-014-011	Neurobiology and neuropharmacology of fear extinction	Univ.-Prof. Dr. Francesco Ferraguti	Institut für Pharmakologie
P5190-014-011	Multi-center, multiple-stage, double-blind, randomized, placebo-controlled, two-way crossover, single-dose study to investigate the effects of ACT-078573 on sleep measured by polysomnography in patients with primary insomnia	Ao.Univ.-Prof. Dr. Birgit Högl	Univ.-Klinik für Neurologie
D-153510-011-012	RFA-Workshop	O.Univ.-Prof. Dr. Werner Jaschke	Klin. Abt. für Radiagnostik I
D-153300-014-011	PAH in Systemic Scleroderma	Ao.Univ.-Prof. Dr. Norbert Reider	Univ.-Klinik für Dermatologie u. Venerologie

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg  
Rektor

---

## 123. Bevollmächtigungen gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002

Der Rektor bevollmächtigt Herrn **Dr. Zoltan BANKI** (Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie) gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002 in Verbindung mit den Richtlinien des Rektorats für die Vergabe von Bevollmächtigungen, Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck, Studienjahr 2004/05, 29. Stück, Nr. 126 i.d.g.F., bis zum Abschluss des MFI-Projektes „*Role of complement for the induction of T cell responses upon retroviral infection*“ zur Vornahme der für die Durchführung des Projektes erforderlichen Rechtsgeschäfte bis zur geförderten Höhe für die im Projektantrag genannten Budgetposten.

Von der Bevollmächtigung ausdrücklich ausgenommen sind der Abschluss von Darlehensgeschäften sowie die Anmeldung von Patenten und Schutzrechten. Er ist alleine zeichnungsberechtigt.

Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Der Rektor bevollmächtigt bis auf Widerruf Frau **Mag. Martina HEIDEGGER** (Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten) gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002 in Verbindung mit den Richtlinien des Rektorats für die Vergabe von Bevollmächtigungen, Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck, Studienjahr 2004/05, 29. Stück, Nr. 126 i.d.g.F., zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die in den Aufgabenbereich der Organisationseinheit „Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten“ fallen. Sie ist alleine zeichnungsberechtigt.

Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg  
Rektor

---

## 124. i-med Auslandsstipendien (Nachwuchsförderung)

Die Medizinische Universität Innsbruck schreibt für das Jahr 2007 Mittel als Auslandsstipendien an graduierte Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler aus.

### Hinweis: Geänderte Altersgrenzen!

i-med Auslandsstipendien sind **Zuschüsse zu kurzen Auslandsaufenthalten, die dem Erlernen von Techniken und Methoden dienen**. Der Besuch von Kongressen und Tagungen ist ausgenommen. Die Zuschüsse orientieren sich an den aktuellen Sätzen der Reisegebührevorschrift (Gruppe 2a).

### Bewerbungs- und Vergabebedingungen:

(1)	Die Antragsteller/innen müssen ein abgeschlossenes Studium vorweisen können
(2)	sie müssen zur Zeit der Antragsstellung und während der Zeit des geplanten Auslandsaufenthalts entweder a) in einem Dienstverhältnis zur Medizinischen Universität Innsbruck stehen oder b) über ein Forschungsprojekt beschäftigt sein, welches von einer / einem Angehörigen der Medizinischen Universität Innsbruck gem. § 94(2) UG2002 geleitet wird und vom FWF oder dem Jubiläumsfonds der ÖNB gefördert wird und vor dem 1.1.2004 begonnen hat, oder c) Forschungstipendiat/inn/en an der Medizinischen Universität Innsbruck gem. § 95 UG2002 sein.
(3)	Der letzte Studienabschluss (Diplom, Doktorat etc.) darf nicht mehr als fünf Jahre zurückliegen d.h. für Anträge im Jahr 2007 mit Abschluss aus 2002 bis 2007. Zum Einreichtermin darf bei Bewerber/innen die Altersgrenze von 40 Jahren nicht überschritten sein. Kindererziehungszeiten werden angerechnet.
(4)	Die Antragsunterlagen haben folgende Teile zu enthalten: a) Beschreibung des Vorhabens mit ausreichender Begründung, warum die Methode oder Technik nicht an der Medizinischen Universität Innsbruck gelernt werden kann b) Einladung des Gastlabors c) Stellungnahme der/des Projektleiter/s/in oder Arbeitsgruppenleiter/s/in d) Stellungnahme der/des Leiter/s/in der Organisationseinheit e) Kostenaufstellung und Finanzierungsplan f) genehmigte bzw. befürwortete Dienstfreistellung (kann nachgereicht werden)
(5)	Der Antrag muss vor Antritt des Auslandsaufenthalts eingebracht werden.
(6)	Im Regelfall werden Vorhaben unterstützt, die einen Aufenthalt von nur wenigen Wochen vorsehen.

### Alle Voraussetzungen müssen bei der Einreichung vorliegen!

Die **Einreichtermine** sind:

**AS-2007-3 : 30-04-2007**

**AS-2007-4 : 30-06-2007**

**AS-2007-5 : 31-08-2007**

**AS-2007-6 : 31-10-2007**

Das **Antragsformular** findet sich unter der Adresse:

**<http://www.i-med.ac.at/qm/foerderungen/as/>**

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse: **<http://fld.i-med.ac.at/gar>**

Etwasige Fragen richten Sie bitten an:

**Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement**

Tel. 0512/9003-70091; EMail: [qm@i-med.ac.at](mailto:qm@i-med.ac.at); Web: <http://www.i-med.ac.at/qm>

Die Vergabe erfolgt durch den Rektor auf Vorschlag der Stipendienkommission. Die Entscheidung wird im Regelfall innerhalb eines Monats nach Ablauf der jeweiligen Bewerbungsfrist getroffen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg

R e k t o r

## 125. i-med Forschungsstipendien (Nachwuchsförderung)

Die Medizinische Universität Innsbruck schreibt für das Jahr 2007 Mittel als Forschungsstipendien an Graduierte aus.

### Hinweis: Geänderte Altersgrenzen!

Es handelt sich dabei um eine Überbrückungsfinanzierung für Graduierte an der Medizinischen Universität Innsbruck, welche Aussicht auf eine Stelle in einem drittmittelfinanzierten Forschungsprojekt (z.B. FWF, ÖNB, EU) haben bzw. zur Überbrückung zwischen zwei Projekten oder für Abschlussarbeiten am Ende eines Forschungsprojekts.

### Bewerbungs- und Vergabebedingungen:

(1)	Der letzte Studienabschluss (Diplom, Doktorat etc.) darf nicht mehr als fünf Jahre zurückliegen d.h. für Anträge im Jahr 2007 mit Abschluss aus 2002 bis 2007. Zum Einreichtermin darf bei Bewerber/innen die Altersgrenze von 40 Jahren nicht überschritten sein. Kindererziehungszeiten werden angerechnet.
(2)	sie dürfen für den Zeitraum der Gewährung des Stipendiums keine feste Anstellung (weder Ganz- noch Halbtagsstellen) haben
(3)	sie dürfen an der Medizinischen Universität Innsbruck für den Zeitraum der Gewährung des Stipendiums kein Dienstverhältnis haben (z.B. Tutorium, geringfügige Beschäftigung)
(4)	Angabe über den gewünschten Stipendien-Beginn (bitte beachten Sie, dass die Begutachtung des Projektantrages ca. 1 Monat beträgt!)
(5)	die monatliche Beihilfe beträgt € 750,--
(6)	die Dauer der Gewährung beläuft sich im Normalfall auf 3 Monate und kann bis max. 6 Monate verlängert werden

### Alle Voraussetzungen müssen bei der Einreichung vorliegen!

Die **Einreichtermine** sind:

**FS-2007-3 : 30-04-2007**

**FS-2007-4 : 30-06-2007**

**FS-2007-5 : 31-08-2007**

**FS-2007-6 : 31-10-2007**

Das **Antragsformular** findet sich unter der Adresse:

**<http://www.i-med.ac.at/qm/foerderungen/fs/>**

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse: **<http://fld.i-med.ac.at/gar>**

Etwasige Fragen richten Sie bitten an:

**Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement**

Tel. 0512/9003-70091; EMail: [qm@i-med.ac.at](mailto:qm@i-med.ac.at); Web: <http://www.i-med.ac.at/qm>

Die Vergabe erfolgt durch den Rektor auf Vorschlag der Stipendienkommission. Die Entscheidung wird im Regelfall innerhalb eines Monats nach Ablauf der jeweiligen Bewerbungsfrist getroffen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg

R e k t o r

---

## 126. Ausschreibung von Förderungsbeiträgen aus dem "D. Swarovski – Förderungsfonds"

### I.

Der Medizinischen Universität Innsbruck wurde seitens der Firma "D. Swarovski & Co." eine Summe von € **15.000,-** zur Forschungsförderung zur Verfügung gestellt. Gefördert werden Projekte aus Wissenschaft und Forschung.

Antragsberechtigt sind Angehörige des wissenschaftlichen Universitätspersonals der Medizinischen Universität Innsbruck gem. §94 (2) UG 2002. Bevorzugt berücksichtigt werden Ansuchen von Personen, die von einem (kompetitiv eingeworbenen) Stipendienaufenthalt zurückgekehrt sind (z.B. APART, Schrödinger-Stipendium), und von anderen PostDocs, welche die ausgeschriebenen Mittel als Anschubfinanzierungen und Starthilfe für ihre Forschung zu verwenden beabsichtigen.

### II.

Die **Einreichfrist** ist:

**DSF-2007-1 : 04-04-2007 - 31-05-2007**

Das **Antragsformular** findet sich unter der Adresse:

**<http://www.i-med.ac.at/qm/foerderungen/foe/>**

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse: **<http://fld.i-med.ac.at/gar>**

Etwasige Fragen richten Sie bitten an:

**Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement**

Tel. 0512/9003-70091; EMail: [qm@i-med.ac.at](mailto:qm@i-med.ac.at); Web: <http://www.i-med.ac.at/qm>

### III.

Die Zuweisung einer Förderung ist mit folgenden **Verpflichtungen** verbunden:

1. Beginn des geförderten Projektes innerhalb von 3 Monaten nach Mittelzuweisung, ansonsten ist die Förderung rückzuerstatten.
2. Endbericht an den Rektor nach Abschluss des Projekts.
3. aus dem gewährten Förderungsbetrag sind nur Ausgaben zu tätigen, die den gesetzlichen Bestimmungen über die steuerliche Absetzbarkeit von Hochschulspenden entsprechen (§ 4 Abs. 4 Ziff. 5 EStG 1988), wobei auf die Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit sowie die Übereinstimmung dieser Ausgaben mit bestehenden Vorschriften, insbesondere mit Vorschriften abgabenrechtlicher Art, zu achten ist

### IV.

Zu den Bewerbungen werden mindestens zwei unabhängige Fachgutachten eingeholt. Die Vergabe erfolgt in einer Sitzung beim Rektor unter Beteiligung je einer Vertreterin / eines Vertreters des Medizinisch-Theoretischen und des Klinischen Bereichs.

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg

R e k t o r

---

## 127. Ausschreibung von Förderungsbeiträgen der Wirtschaftskammer Tirol

### I.

Der Medizinischen Universität Innsbruck wurde seitens der Wirtschaftskammer Tirol eine Summe von € **5.000,--** zur Forschungsförderung zur Verfügung gestellt.

**Gefördert werden Projekte, die in einem unmittelbaren Zusammenhang mit der Tiroler Wirtschaft stehen.**

Antragsberechtigt sind Angehörige der Medizinischen Universität Innsbruck gem. § 94 (2) UG 2002 (wissenschaftliches Universitätspersonal) und § 94 (3) 6 (Ärztinnen und Ärzte in Facharztausbildung).

### II.

Die **Einreichfrist** ist:

**WK-2007-1 : 04-04-2007 - 30-06-2007**

Das **Antragsformular** findet sich unter der Adresse:

**<http://www.i-med.ac.at/qm/foerderungen/wk/>**

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse: **<http://fld.i-med.ac.at/gar>**

Etwaige Fragen richten Sie bitten an:

**Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement**

Tel. 0512/9003-70091; EMail: [qm@i-med.ac.at](mailto:qm@i-med.ac.at); Web: <http://www.i-med.ac.at/qm>

### III.

Die Zuweisung einer Förderung ist mit folgenden **Verpflichtungen** verbunden:

1. Beginn des geförderten Projekts innerhalb von drei Monaten nach Mittelzuweisung, ansonsten ist die Förderung rückzuerstatten.
2. Endbericht an den Rektor nach Abschluss des Projekts.
3. aus dem gewährten Förderungsbetrag sind nur Ausgaben zu tätigen, die den gesetzlichen Bestimmungen über die steuerliche Absetzbarkeit von Hochschulspenden entsprechen (§ 4 Abs. 4 Ziff. 5 EStG 1988), wobei auf die Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit sowie die Übereinstimmung dieser Ausgaben mit bestehenden Vorschriften, insbesondere mit Vorschriften abgabenrechtlicher Art, zu achten ist.

### IV.

Zu den Bewerbungen werden mindestens zwei unabhängige Fachgutachten eingeholt. Die Vergabe erfolgt in einer Sitzung beim Rektor unter Beteiligung je einer Vertreterin / eines Vertreters des Medizinisch-Theoretischen und des Klinischen Bereichs.

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg

R e k t o r

---

## 128. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-4430**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Institut für Pathologie ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Absolvierte Gegenfächer, Interesse an der Lehre und am wissenschaftlichen Arbeiten. Aufgabenbereich: Ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Administration.

**Chiffre: MEDI-4429**

Universitätsassistent/in (Ersatzkraft), Sektion für Physiologie ab sofort bis längstens 30.11.2007. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin oder eines naturwissenschaftlichen Faches, Doktorat. Erwünscht: Erfahrung in Molekularbiologie, Immunhistochemie oder Elektrophysiologie. Aufgabenbereich: Neurophysiologie, Forschung und Lehre.

**Chiffre: MEDI-4324**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klinische Abt. für Kardiologie ab sofort bis längstens 31.03.2008. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Wissenschaftliche und klinisch-praktische internistische Vorkenntnisse, Interesse in kardiovaskulärer Forschung.

**Chiffre: MEDI-4408**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Pädiatrie IV ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Nachgewiesenes Interesse an der Forschung auf dem Gebiet der neonatalen Neurowissenschaften und/oder des Energie- und Wärmehaushalts, dauerhaftes Interesse am Bereich Neonatologie, gute Englischkenntnisse.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 25. April 2007 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens SORG

Rektor

---

## 129. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-4422**

Sachbearbeiter/in Beschaffung, Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und/oder Handelsschule. Erwünscht: Einschlägige mehrjährige Berufserfahrung, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Kundenorientierung, Teamfähigkeit und Belastbarkeit. Aufgabenbereich: Abwicklung der zentralen Beschaffung von Hard- und Software, Unterstützung der Abteilungsleitung bei der Budgetplanung und Durchführung von Vergabeverfahren in den genannten Bereichen.

**Chiffre: MEDI-4425**

Sachbearbeiter/in, Personalabteilung ab sofort. Voraussetzungen: Matura. Erwünscht: Lohnverrechnungs- und Arbeitsrechtskenntnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office), Erfahrung im Umgang mit Datenbankverwaltung (SAP), solide Englischkenntnisse, Lernbereitschaft, Flexibilität, Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten. Aufgabenbereich: Personaladministration in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck.

**Chiffre: MEDI-4420**

Sekretär/in (halbbeschäftigt), Sektion für Histologie und Embryologie ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossene Lehre Bürokauffrau/-mann oder abgeschlossene Handelsschule. Erwünscht: Sekretariats Erfahrung, gute EDV-Kenntnisse, solide Englischkenntnisse, Erfahrung im Umgang mit Datenbankverwaltung und Buchhaltung, Lernbereitschaft, Teamfähigkeit, Genauigkeit, Selbstständigkeit, Flexibilität, Interesse an Weiterbildung. Aufgabenbereich: Administration und allgemeine Sekretariatsaufgaben, Studenten-, Personal-, und Drittmittelverwaltung, Durchführung des Bestell- und Rechnungswesens mittels SAP, Schriftverkehr, Erstellen von Protokollen, Tabellen und Präsentationen, Terminkoordination.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 25. April 2007 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens SORG

Rektor

---